

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	143655
		DK5 DK5-GK	6844 6846
		DK5 - Name	Hummelsbüttel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	48 73
Bearbeitung	HEE	Kartierung	14.07.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	1590,1088
Anzahl Abschnitte	3	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 2.4 Großseggenrieder **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Mehrere künstlich geschaffene Aufweitungen am nördlichen Raakmoorgraben mit Ausbildung von teils beschatteten, sumpfigen Verlandungsbereichen.

Die Bestände haben sich im Vergleich zu den Kartierungen 2003 und 2011 offenbar kaum verändert.

Der nördliche Teilbestand wird vorwiegend von Sumpf-Segge bewachsen, dazwischen findet sich Inseln von Rohr-Glanzgras.

Im mittleren Verlandungsbereich dominiert ebenfalls Sumpf-Segge. Im Bereich offener Wasserflächen kommen Bestände von Wasserfeder und Sumpf-Wasserstern vor, innerhalb des Seggenrieds auch zerstreut Wald-Simse, Sumpf-Schwertlilie und Gewöhnlichem Gilbweiderich.

Vereinzelt findet sich im Übergang zum hier schwach fließenden Raakmoorgraben auch eine Schwimmblattvegetation von Schwimmendem Laichkraut und auch Sumpf-Wasserstern. Torfmoose wie in der Kartierung 2011 konnten nicht mehr nachgewiesen werden. Vereinzelt kommen junge Grau-Weiden und Schwarz-Erlen im Uferbereich auf.

Die südliche und größte Aufweitung mit Verlandungsbereich ist dicht mit Wald-Simse bewachsen. Nördlich der Brücke, die hier den Raakmoorgraben quert dominiert Rispen-Segge. Gewöhnlicher Gilbweiderich, Zaunwinde, Ufer-Wolfstrapp und Bachbunze ergänzen das Arteninventar.

Vorkommen von Wassernabel, der 2011 nachgewiesen wurde, konnten nicht bestätigt werden.

Die linearen Bereiche des Raakmoorgraben wurde als Linienbiotop erfasst (vgl. Biotop Nr. 258.3). Der übrige Raakmoorgraben weist eher spärliche Feuchtvvegetation auf, da die Uferböschungen regelmäßig gemäht werden.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	NGG	Großseggenried nährstoffreicher Standorte (2018)		§ 30 (2) 2.4
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	am nördlichen Raakmoorgraben	Hochwert (Y)	5945735
Nachbarnutzung/en	Graben, Wald, Fußweg	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Rechtswert (X)	568488	Gemarkung	Langenhorn (420)
Bezirk	Hamburg-Nord		
Stadtteil (OT-Nr.)	Langenhorn (432)		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	143655
		DK5 DK5-GK	6844 6846
		DK5 - Name	Hummelsbüttel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	48 73
Bearbeitung	HEE	Kartierung	14.07.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	1590,1088
Anzahl Abschnitte	3	Breite (lineare Abb.) [m]	

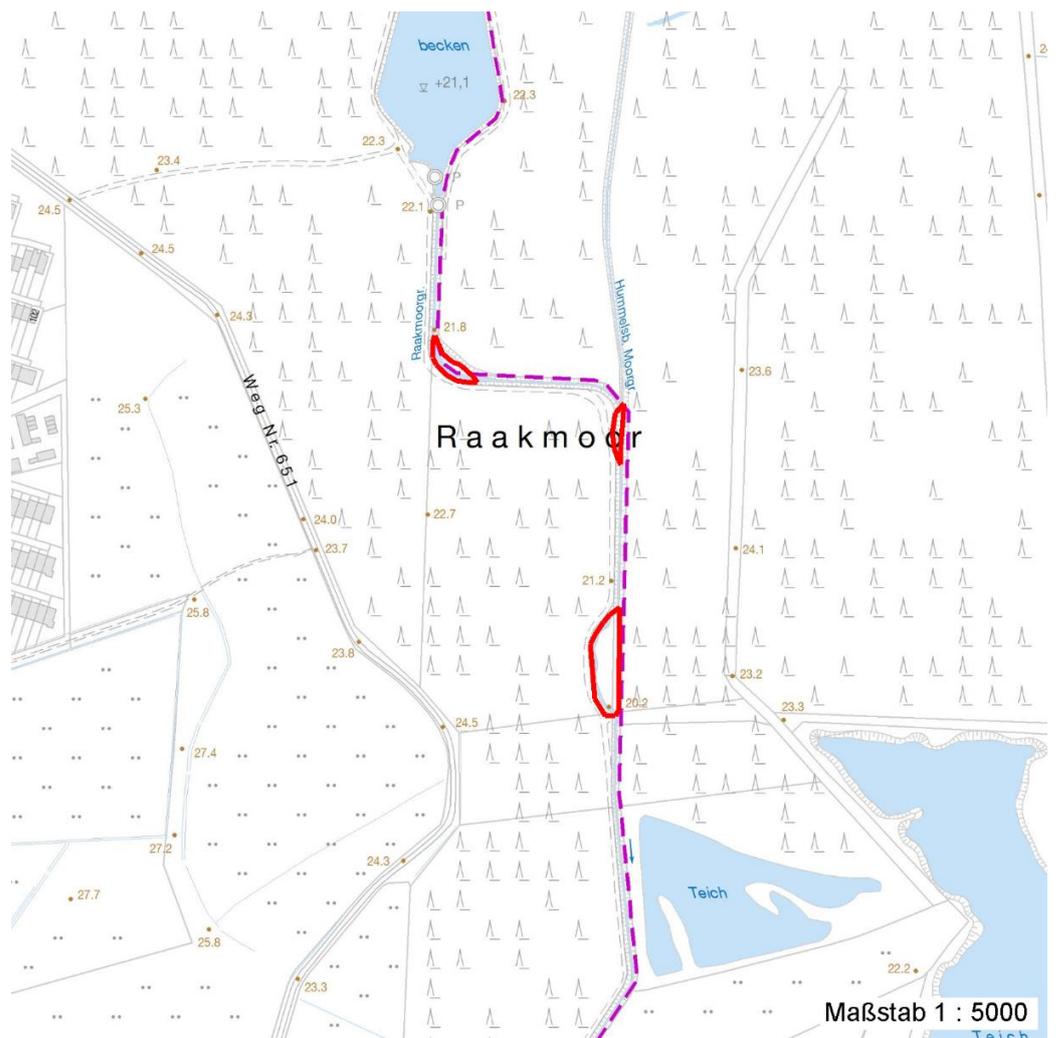
Räumliche Lage

Digitaler Grünplan	x	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG		Biosphärenreservat	Nationalpark	

LSG Hummelsbütteler Feldmark/Alstertal [HH-2047 / Anteil : 7%], LSG Langenhorn, Fuhlsbüttel, Kl. Borstel [HH-2018 / Anteil: 93%]

FFH-GEBIET

Wasserschutzgebiet
Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
143655	40195	6844	48	15.10.1995	K	6846	73
143655	40196	6844	48	20.06.2003	K	6846	73
143655	40197	6844	48	03.10.2011	K	6846	73

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	143655
		DK5 DK5-GK	6844 6846
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hummelsbüttel
Bearbeitung	HEE	Biotop-Nr. alt	48 73
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.07.2020
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	1590,1088
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
80210	0	6844_48_140720_1.JPG	
80211	0	6844_48_140720_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Wertgesichtspunkte	Gut entwickelte, biotoptypische Vegetation Wertvolle(r) Feuchtbiotop(e) Wertvolle Verlandungsbereiche des Raakmoorgrabens mit typischer Feuchtvegetation und vielen Kleinstrukturen. Schwimmblattvegetation Reich an Kleinstrukturen
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer Verlandungsbereiche
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien, Laichgewässer, Sommerquartiere Wassergebundene Insekten Libellen
Maßnahmen	1.4 - Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung

Foto

Fotodatei	6844_48_140720_1.JPG	Fotodatei	6844_48_140720_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	143655
		DK5 DK5-GK	6844 6846
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hummelsbüttel
Bearbeitung	HEE	Biotop-Nr. alt	48 73
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.07.2020
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	1590,1088
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Großeggenried nährstoffreicher Standorte (2018)	Biotoptyp	NGG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 2.1), (§ 30 (2) 2.2), § 30 (2) 2.4
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Relief	flache, natürliche Ufer
Neigung - Gelände	N2 - schwachgeneigt (3,5-9 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	5 - halbschattig
Luft	windberuhigt
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	90 %
Strauchschicht	10 %
1. Krautschicht	80 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,8
Boden	Feuchte	sehr naß	8,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,8
	Reaktion	schwach sauer	6,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,4
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,5
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		9

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alisma plantago-aquatica agg. (Artengruppe Froschlöffel)	7	w															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	143655
		DK5 DK5-GK	6844 6846
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hummelsbüttel
Bearbeitung	HEE	Biotop-Nr. alt	48 73
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.07.2020
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	1590,1088
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		S													
Callitriche palustris (Sumpf-Wasserstern)	7	w													D		3
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w															V
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	h															
Carex paniculata (Rispen-Segge)	7	h															
Carex riparia (Ufer-Segge)	7	l															
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w															
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w															
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w															
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z															
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	w												b	V		V V
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w															
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w												b			
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w															
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w															
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z															
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w															
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w															
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w															
Peucedanum palustre (Sumpf-Haarstrang)	7	w										X		3			V
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w															
Potamogeton natans (Schwimmendes Laichkraut)	7	w															
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		S													
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w															V
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w															
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	w															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w															
Anzahl Rote Liste Arten															3	5	1
Anzahl Arten															28		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland